

Rendsburg, den 01.09.2020

Hygieneregeln Stufe 7 „Return to play-Hygienekonzept“

(für die Rendsburger Hallen Herder, CTR und BBZ)

Nach der neuen Landesverordnung sind nach dem 19.08. Handballspiele ohne Zuschauer wieder möglich. Damit ändert sich auch der Trainingsbetrieb. Die Gruppengröße kann zehn Personen übersteigen.

Nach dem „Return to play-Konzept“ war das Duschen bis Stufe 7 nicht möglich. Diese Möglichkeit besteht jetzt wieder.

Für die Rendsburger Hallen wird dazu folgende Regelung von der HSG S/W/RD für die in Rendsburg genutzten Hallen (Herderhalle, CTR Halle 1, BBZ getroffen:

1. Die Anreise erfolgt unter Beachtung des Sicherheitsabstands.
2. Vor der Halle ist der Sicherheitsabstand einzuhalten. Der Mundschutz ist zu tragen.
3. Die Trainingsgruppe betritt die Halle geschlossen in Sportkleidung
4. Das Training kann in Gruppen über 10 Teilnehmer durchgeführt werden.
5. Es ist untersagt, städtisches Trainingsmaterial zu nutzen. Für die Durchführung des Trainings ist deshalb jede Mannschaft mit eigenem Material (Bälle, Kegel usw.) auszurüsten. Die Weitergabe ist nicht gestattet.
6. Nach dem Training sind die bis dahin geschlossenen Umkleidekabinen nutzbar. Die Trainingsgruppe teilt sich dabei auf mehrere Kabinen so auf, dass Kleingruppen gebildet werden, die einen größeren Abstand in der Kabine gewährleisten.
7. Der Trainer, die Trainerin sorgt für eine Lüftung der Halle durch öffnen vorhandener Fenster, Türen
8. Jede Kabinengruppe nutzt einen Duschaum. Dabei ist die Personenanzahl in der Dusche auf drei Personen zu begrenzen. (Achtung: In der BBZ darf auch weiterhin nicht geduscht werden)
9. Nach dem Duschen, Umkleiden verlässt die Trainingsgruppe geschlossen die Halle.
10. Die Trainerin, der Trainer desinfizieren die Umkleidebänke, Türklinken durch Abwischen mit einem Desinfektionsmittel.
11. Vor der Halle ist die Abstands- und Maskenregelung wieder zwingend erforderlich.
12. Jetzt kann die nächste Trainingsgruppe die Halle unter Beachtung der Punkte 1 bis 10 betreten.
13. Es ist eine Teilnehmerliste mit Namen, Anschrift und Telefonnummer zu führen, die der Trainer, die Trainerin sechs Wochen aufbewahren muss, um Kontaktwege feststellen zu können (im Gegensatz zur Heidesandhalle. Dort die Listen in die Box werfen).

Der Vorstand